



**American Football Club
Troisdorf Jets e.V.
seit 1980**

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

01.09.2019
PM-Jets-2019-31.docx

Bis zur Halbzeit mitgehalten Jets müssen sich starken Paladins geschlagen geben

Troisdorf, 1. September 2019 – Auch das letzte Heimspiel der Saison haben die Troisdorf Jets nicht gewinnen können. Gegen abgeklärte Solingen Paladins zeigte das Team von Head Coach Andreas Heinen nur zu Beginn eine ansprechende Leistung. Spätestens ab der 2. Halbzeit machten die Gäste dann ernst und sicherten sich den 42:14-Sieg gegen die Hausherren.

Gleich der erste Drive endet für die Jets nach gutem Start trotz ordentlichem Raumgewinn mit einer Enttäuschung. Die Solinger sicherten sich einen zu hohen Snap der Troisdorfer und nahmen das Geschenk dankbar an. Ein Pass von Quarterback Danny Farley landete bei einem ausgespielten 4. Versuch in den Händen von Tight End Thilo Lindenberg zum 6:0. Der Extrapunkt durch Daniel Rennich ging daneben.

Im 2. Quarter lief es dann besser für die Jets. Auch dank einiger Strafen gegen die Paladins schaffte es Quarterback Jannik Nowak in die Endzone der Gäste zur 7:6-Führung (PAT Andre Mika). Diese währte aber nur kurz denn US-Spieler Dorian Stanard sicherte sich einen langen Pass von Solingens Farley zum direkten Führungswechsel. Auch die Two Point Conversion durch Lindenberg war erfolgreich, so dass die Paladins wieder mit 14:7 vorne lagen.

Der nächste Troisdorfer Angriffsversuch endete mit einer Interception durch den starken Linebacker Felix Thomaßen. Auch hier zogen die Gäste ihr Spiel eiskalt durch und erhöhten erneut über Thilo Lindenberg zum 21:7 (PAT Robin Schamkus). Doch die Jets reagierten weiter tapfer und konterten mit einem knackigen Touchdown-Pass von Nowak auf Wide Receiver Lukas Hilger zum 14:21-Anschluss (PAT Mika). In den wenigen Sekunden bis zum Halbzeitpfeiff konnte die Jets-Defense weitere Punkte der Klingensteinädter nicht verhindern. Der französische Wide Receiver Brice Jaques-Andre-Coquin trug sich zum 28:14 in die Scorerliste ein (PAT Schimkus).

Nach der Pause stellten die Troisdorf Jets das Footballspielen aber vollkommen ein. Während die Offense immer wieder steckenblieb und sich durch Fehler oder Strafen alle Chancen nahm, lief auch in der Verteidigung nichts mehr zusammen. So musste das völlig konsternierte Backfield direkt den nächsten Touchdown durch die Luft hinnehmen. Erneut fing Jaques-Andre-Coquin einen Pass von Danny Farley zum 35:14 (PAT Schimkus).

Nach einem starken Punt der Gäste bis an die 1 Yard-Linie schaffte es die Troisdorfer Offense nicht, sich zu befreien und





**American Football Club
Troisdorf Jets e.V.
seit 1980**

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

01.09.2019
PM-Jets-2019-31.docx

auch der eigene Punt war viel zu kurz. Über den starken Running Back Daniel Rennich, dieses Mal aber durch die Luft, machten die Solinger daraufhin den Sack zu. Kicker Robin Schimkus sorgte dann noch für den 42:14-Endstand aus Sicht der Gäste, da beide Teams im 4. Quarter nicht mehr punkten konnten. Selbst einen eroberten Fumble durch Linebacker Marlo Baus konnten die Jets nicht erfolgreich verwerten.

„Wie schon so oft in diesem Jahr hat uns die Halbzeitpause den Stöpsel gezogen“, so Jets Head-Coach Andreas Heinen. „Trotz der Fehler haben wir bis dahin ganz gut mitgehalten. Aber dann ging auf einmal gar nichts mehr. Wenn der Gegner dann noch deine Schwachstellen gezielt angreift und du selbst keine Punkte mehr produzierst, ist das Ergebnis leider vorhersehbar.“

Im Rahmen der Partie, die dank der Unterstützung durch den Verein „Danke an unsere Soldaten e.V.“ unter dem Motto „Salute to Service“ stand, fand vor Spielbeginn ein stimmungsvolles Rahmenprogramm statt. Neben einer Schweigeminute für die gefallenen Soldaten der Bundeswehr und dem Abspielen der Nationalhymne gab es auch eine kleine Geschenkübergabe mit Erinnerungsstücken an die anwesenden Vertreter der Teilstreitkräfte.

„Wir haben uns gefreut, den Verein und natürlich die Soldatinnen und Soldaten mit dieser Aktion unterstützen zu dürfen“, so Jets-Präsident Eric Grützenbach. „Das können wir im kommenden Jahr gerne wiederholen.“

Die Jets treffen am Samstag direkt noch einmal auf die Solingen Paladins. Dieses Mal haben die Klingenstädter auch noch den Heimvorteil auf ihrer Seite, so dass das Saisonfinale umso schwerer wird. Kickoff in der Jahnkampfbahn ist um 18 Uhr.

Troisdorf Jets vs. Solingen Paladins

14:42 (0:6/14:22/0:14/0:0)

00:06 Pass Lindenberg (Farley, 6 Yards)

07:06 Lauf Nowak (8 Yards, PAT Schwartz)

07:14 Pass Stanard (Farley, 25 Yards, TPC Lindenberg)

07:21 Pass Lindenberg (Farley, 8 Yards, PAT Schimkus)

14:21 Pass Hilger (Nowak, 8 Yards, PAT Schwartz)

14:28 Pass Jaques-Andre-Coquin (Farley, 11 Yards, PAT Schimkus)

14:35 Pass Jaques-Andre-Coquin (Farley, 52 Yards, PAT Schimkus)

14:42 Pass Rennich (Farley, 13 Yards, PAT Schimkus)

